

Niederschrift

Gremium	Sitzung - K/027(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Kulturausschuss	Mittwoch, 07.12.2011	Büro BM Am Krökentor 1	15:00Uhr	17:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 09.11.11
- 4 Haushaltsplan 2012 DS0455/11
 - Haushaltssatzung 2012
 - Ergebnis- und Finanzplan 2012
 - mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2012 - 2015
 - Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne 2012
 - Stellenplan 2012
- 5 Fortsetzung Kaiser-Otto-Fest DS0410/11
- 5.1 Fortsetzung Kaiser-Otto-Fest A0128/11
- 6 Fördermittelliste 2012
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadträtin Karin Meinecke

Mitglieder des Gremiums

Stadträtin Steffi Meyer

Stadtrat Andreas Schumann

Stadträtin Claudia Szydzick

Stadtrat Oliver Müller

Stadtrat Sören Ulrich Herbst

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Rainer Lühr

Entschuldigt:

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Jens Hitzeroth

Stadtrat Gregor Bartelmann

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundige Einwohnerin Dagmar Brüning

Sachkundige Einwohnerin Petra Schubert

Geschäftsführung

Frau Annette Jakusch

 Öffentliche Sitzung

 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Kulturausschussvorsitzende Frau Meinecke eröffnete die Sitzung des Kulturausschuss und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

 2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde bestätigt.

 3. Genehmigung der Niederschrift vom 09.11.11

4	0	0
---	---	---

4. Haushaltsplan 2012
- Haushaltssatzung 2012
 - Ergebnis- und Finanzplan 2012
 - mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2012 - 2015
 - Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne 2012
 - Stellenplan 2012
- Vorlage: DS0455/11
-

Herr Dr. Hartung bringt die Haushaltsdrucksache und damit die Haushaltssatzung 2012 der LH MD mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation (Anlage zum Protokoll) ein. Dabei macht er umfangreiche ergänzende Ausführungen.

Er führt aus, dass die Aufstellung des Haushaltsplanes keine leichte Aufgabe war. Das Ziel, ein ausgeglichener Haushalt, konnte erreicht werden. Einen Überschuss, wie mit den Eckwerten beschlossen, konnte hingegen, vor allem unter Berücksichtigung der noch offenen FAG – Problematik, nicht prognostiziert werden.

Nunmehr geht **Herr Dr. Hartung** detailliert auf den Finanzrahmen des Dezernates IV ein und „beleuchtet“ ausgewählte Vorhaben, wie z.B. die Gruson-Gewächshäuser, das Museum u. ä. Gleichzeitig spricht er über die doch nicht unerheblichen investiv geplanten Maßnahmen.

Herr Zimmermann merkt an, dass im Haushaltsplan alle zwingend notwendigen Pflichtaufgaben abgebildet werden. Die Ansprüche des Dezernats IV sind investiv hoch, aber die Landeshauptstadt Magdeburg sowie der Stadtrat hat den Kulturbereich angemessen berücksichtigt, so **Herr Zimmermann**.

Frau Meinecke möchte, mit Blick auf die Anlagen a/b, über die möglichen Folgen bei nicht bestätigten FAG – Mitteln in Höhe von rund 10 Mio. EUR informiert werden.

Herr Zimmermann spricht von einem möglichen Defizit in Höhe von 7,8 Mio. EUR. Wobei es Signale des Landes gibt mindestens die Hälfte des Defizites zu tragen. Die Anlagen a/b sind

gleichberechtigt zu behandeln, so dass eventuelle Kürzungen gleichermaßen vollzogen werden müssen.

Frau Meinecke fragt nach, inwieweit dann die freien Träger leer ausgehen bzw. es keine Kulturförderung gibt.

Herr Zimmermann betont nochmals, dass vor allem die Pflichtaufgaben abgesichert werden müssen und freiwillige Aufgaben ggf. „auf der Strecke“ bleiben.

Herr Dr. Koch stellt fest, dass das Dezernat IV den aufgestellten und hier vorliegenden Haushalt voll umfänglich mitträgt. Welche Situation zur Haushaltsklausurtagung des Finanzausschusses vorliegt bleibt abzuwarten. Davon abhängig sind dann auch entsprechende Diskussionen über die Anlagen a/b zu führen. Er appelliert an die Fraktionen rechtzeitig über Konsequenzen möglicher Streichungen nachzudenken, denn unter Umständen können Einrichtungen, wie das Literaturhaus, die Feuerwache u. ä. in Gefahr geraten. Dennoch ist **Herr Dr. Koch** optimistisch gegenüber der Entscheidungen beim Land, ist er doch der Auffassung, dass nicht alles auf „Null gefahren“ werden kann.

Herr Müller möchte wissen, ob trotz schlechter Haushaltslage der neue Fahrbibliotheksbus erworben wird.

Herr Dr. Hartung und **Herr Zimmermann** bestätigen die Anschaffung des Busses für das Jahr 2012.

Herr Koch lobt das Jahr der Jugend, konnten doch die geplanten 100 Tsd. EUR Zuschuss in Höhe von 90 % bei Sponsoren eingeworben und die restlichen 10% durch Kompensation innerhalb des Dezernates IV abgesichert werden.

Herr Gröschner spricht sich bei der aktuellen finanziellen Unsicherheit gegen eine Beschlussfassung zur Drucksache aus.

Herr Zimmermann möchte nochmals für die Stadträte klarstellen, dass der vorliegende Haushaltsplan ausgeglichen ist. Dabei wurde auch der Bereich Kultur mit einem auskömmlichen Budget ausgestattet. Erst nach Beschluss des Landes zum FAG, am 16.12.11, wird festzustellen sein mit welchem Defizit die Landeshauptstadt Magdeburg leben muss. **Herr Zimmermann** merkt an, dass die Anlage a/b eine Anlage der Drucksache, aber nicht des Haushaltsplanes ist. Im ungünstigsten Fall fehlen der LH MD bei den FAG Zuweisungen 7,8 Mio. EUR.

Frau Meinecke schlägt die Abstimmung zu Drucksache vor. Man ist sich einig, dass die Drucksache unter dem Vorbehalt, dass eine auskömmliche Finanzierung gesichert ist, empfohlen werden soll. Die Anlagen a/b sind nicht in die Beschlussfassung einbezogen.

Die Drucksache DS0455/11 wird dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

Abstimmung:

3	0	2
---	---	---

5. Fortsetzung Kaiser-Otto-Fest
Vorlage: DS0410/11

Herr Dr. Dürre bringt die Drucksache ein.

Zur Drucksache gibt es keine Fragen, so dass Frau Meinecke diese zur Abstimmung aufruft.

Abstimmung:

5	0	0
---	---	---

5.1. Fortsetzung Kaiser-Otto-Fest
Vorlage: A0128/11

5	0	0
---	---	---

6. Fördermittelliste 2012

Herr Dr. Dürre erläuterte den aktuellen Stand der Zuschüsse an kulturell-künstlerisch tätige Vereine und Initiativen für Projekte im Jahr 2011.

Aufgrund von Restmitteln konnten fast alle Nachanträge berücksichtigt werden, ausgenommen die Projekte „15. Stadtfelder Sommerfest“ (H11), „75 Jahre Siedlung Nordwest“ (H15) und „Konzert der Band Tänzchentea beim 24. Volks- und Heimatfest in Ottersleben“ (M14). Die Fördermittel-Liste 2011 befindet sich in der Anlage zum Protokoll.

Weiterhin stellte Herr Dr. Dürre die Empfehlung des Kulturbüros für die Zuschüsse an kulturell-künstlerisch tätige Vereine und Initiativen für Projekte im Jahr 2012 vor.

Insgesamt stehen wie im Vorjahr 100.000 EUR zur Verfügung, 77.000,00 EUR lt.

Haushaltsplanung Kulturbüro und zusätzlich 23.000,00 EUR lt. Stadtratsbeschluss zum Antrag 694-28(V)10 (bei Gegenfinanzierung aus dem Budget des Dez. IV).

Die Fördermittel-Liste 2012 wurde beraten und zur Abstimmung aufgerufen.

Frau Meinecke erklärte zum Förderantrag des Kultur- und Heimatvereins Magdeburg e. V. (H03) ihr Mitwirkungsverbot.

Abstimmung:

4	0	0
---	---	---

Abstimmung:

5	0	0
---	---	---

7. Verschiedenes

Unter Verschiedenes gab es keine Themen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Karin Meinecke
Vorsitzende/r

Annette Jakusch
Schriftführer/in